

Städtebaulicher Vertrag 22., Hirschstettner Straße 43

Zusammenfassung

Zusammenfassung des städtebaulichen Vertrags im Sinne des §1a Abs 4 lit g Bauordnung (BO) für Wien:

Vertragsparteien

Haring Beta GmbH (FN 446658 a) und Stadt Wien

Projektdaten

Projektname

Hirschstettner Straße 43

Grundstücksnummer (GSt.Nr.), Einlagezahl (EZ), Katastralgemeinde (KG)

Grundstück 1236/8, EZ 1936, KG 01660

Flächenausmaß

2.994 Quadratmeter Grundfläche

6.800 Quadratmeter geplante Wohnnutzfläche

500 Quadratmeter Brutto-Grundfläche Handels-, Gewerbe-, Büro- und Dienstleistungsflächen

Geplante zukünftige Nutzung

Wohnen und Gewerbe

Leistungspflichten

Leistung eines Kostenbeitrages zur Umsetzung technischer und grüner Infrastruktur in Höhe von insgesamt bis zu EUR 191.000,-- für

- Planung und Straßenbau inkl. Umbau der Ver- und Entsorgungsleitungen, Bodenmarkierungen, Verkehrszeichen, Verkehrslichtsignalanlagen, Beleuchtung, Mobiliar, Straßenbegleitgrün und Baumpflanzungen inkl. Bewässerung sowie Planung und Errichtung einer Stiegenanlage (samt Geländer und Beleuchtung) am südlichen Ende der Projektfläche im Bereich der Hirschstettner Straße.
- Errichtung der Epk-Fläche im Kreuzungsbereich Forstnergasse/Pogrelzstraße.

Verpflichtung zur Tragung der Kosten für Planung und Errichtung einer Mobilitätsstation in der Pogrelzstraße im Umfeld der Projektfläche sowie Tragung der Kosten für deren Erhaltung für 5 Jahre ab Inbetriebnahme.

Fristen

Errichtung/Erfüllung aller Leistungspflichten bis längstens zur Fertigstellung des gesamten Projekts (Datum der letzten Fertigstellungsanzeige). Weiters bestehen nachfolgende Fristen:

- Leistung des Kostenbeitrages binnen 30 Tagen nach Kundmachung der Planungsakte auf das Konto des Treuhänders;
- Errichtung der Mobilitätsstation bis zur Fertigstellung des Projektes auf der Projektfläche (Datum der letzten baubehördlichen Fertigstellungsanzeige).

Sicherstellungsmittel

Vertragsstrafe für Verzug mit Leistungspflichten von EUR 2.500,-- pro angefangener Kalenderwoche für alle Vertragspflichten gesondert vereinbart. Beschränkung der Vertragsstrafen der Höhe nach mit insgesamt EUR 130.000,--.

Genehmigung

Städtebaulicher Vertrag (SBV) genehmigt durch Gemeinderat der Stadt Wien am 26.03.2025.